Region der Zukunft
Landkreis Darmstadt-Dieburg

Verwaltungsvorlage

Vorlage-Nr.: **2385-2014/DaDi**
Aktenzeichen: 031-024

Fachbereich: 230 - Finanz- und Rechnungswesen
Beteiligungen: *220 - Personal*

Produkt: **1.01.01.06 Personalangelegenheiten**

Beschlusslauf:

Nr.	*Gremium*	*Status*	*Zuständigkeit*
1.	Kreisausschuss	N	Zur vorbereitenden Beschlussfassung
2.	Haupt- und Finanzausschuss	Ö	Zur vorbereitenden Beschlussfassung
3.	Kreistag	Ö	Zur abschließenden Beschlussfassung

Betreff: **Haushaltskonsolidierung: Freiwillige über- oder außertarifliche Leistungen HSK Nr. 39, 40, 41 / KGSt Nr. 46**

---

1. Die Gewährung von freiwilligen Leistungen für Beschäftigte bei der Landkreisverwaltung Darmstadt-Dieburg wird äußerst restriktiv gehandhabt und findet nur in den Fällen Anwendung, die der Personalgewinnung bzw. Sicherung von Personal dient.

   Bei Beamten ist die Gewährung von freiwilligen Leistungen nach den Vorschriften des Hessischen Besoldungsgesetzes nicht zulässig. Prämien nach der Hessischen Leistungsprämien- und -zulagenverordnung werden nicht gewährt.

   Insofern ergeht dazu **kein Beschlussvorschlag.**

2. **Beschlussvorschlag:**

   Das Jobticket bzw. die Gewährung eines Zuschusses zu der Beschaffung einer Jahreskarte bis zur Preisstufe 5 des RMV sowie die Gewährung eines Zuschusses für eine Belegschaftsveranstaltung sowie für den Betriebssport werden beibehalten.

Begründung:

Im Haushaltssicherungskonzept zum Haushaltplan 2014 ist festgelegt, dass sich eine Arbeitsgruppe sowohl mit den im HSK aufgelisteten als auch aus dem KGSt-Projekt resultierenden Maßnahmen auseinandersetzt, diese bewertet und zur Einzelbeschlussfassung vorlegt.

Die Bereitstellung des Job-Tickets bzw. der Zuschuss zu den selbstbeschafften Jahreskarten betrug im Plan 2014 108.000 Euro und damit rd. 0,2 % des Gesamtpersonalaufwands.

Der Landkreis Darmstadt-Dieburg steht mit anderen Arbeitgebern der Region im Wettbewerb um Fachkräfte. Auf Grund der tarif- und besoldungsrechtlichen Bestimmungen, die keinen Spielraum in finanzieller Hinsicht zulassen, ist die Bereitstellung eines Job-Tickets ein wesentlicher Beitrag für die Attraktivität der Arbeitsplätze und Mitarbeitermotivation. Gleiches gilt für Belegschaftsveranstaltungen und Betriebssport, wofür im Haushaltsplan 2014 7.500 Euro zur Verfügung stehen.